

Orthros des Donnerstags der fünften Woche der Fastenzeit – 3. Ton

Hexapsalm & Große Ektenie

Aus der Nacht erwacht mein Geist zu Dir, o Gott, denn Licht sind Deine Weisungen auf Erden.  
Lernet Gerechtigkeit, Ihr Bewohner der Erde. Denn der Gottlose vergeht.

(Isaias 26,9.10)

Neid ergreift das ungelehrige Volk, und nun frisst Feuer die Widersacher.

(Isaias 26,11 b)

Füge ihnen Unheil zu, o Herr.

Füge Unheil zu den Geehrten der Erde.

(Isaias 26,15)

Alleluia im 3. Ton

Triadika des Donnerstags im 3. Ton

Den anfanglosen Vater,  
den mitanfanglosen Sohn  
und den mitewigen Geist,  
die **eine** Gottheit lasst uns wie die Cherubim verherrlichen:  
Heilig, heilig, heilig bist Du, o Gott,  
Auf die Fürbitten der Apostel errette uns.

Ehre ...

Wesensgleiche, unteilbare Dreiheit,  
dreipersonale, gleichewige Einheit,  
Dir, o Gott, rufen wir laut den Hymnus der Engel zu:  
Heilig, heilig, heilig bist Du, o Gott,  
auf die Fürbitten des heiligen Andreas erbarme Dich unser.

jetzt ...

Jäh wird der Richter kommen,  
und eines jeden Taten werden offenbar werden.  
Doch voller Furcht lasst uns rufen zur Mitternacht:  
Heilig, heilig, heilig bist Du, o Gott,  
durch die Gottesgebärerin erbarme Dich unser.

11. Psalterkathisma

Kleine Synaptie

Nach der Psalterlesung: Kathismata der Apostel im 8. Ton

Kathismata Apostolika im 3. Ton

Als göttliche Kündler der Wahrheit,  
als Lehrer der Kirche seid Ihr erwiesen, Augenzeugen, Apostel.  
Denn zertretend der Götzen Trug  
habt Ihr die Heilige Dreiheit deutlich verkündet.  
Diese bittet inständig, Allseligen, uns zu schenken  
das große Erbarmen.

*Auf der ganzen Erde erscholl ihre Stimme,  
bis an des Erdkreises Enden ihre Worte.*

Kommt, als Führer laßt die Apostel uns alle besingen.  
Denn den Trug der Götzen haben sie vertrieben,  
uns zum Licht des Lebens geführt und gelehrt,  
die Heilige Dreiheit zu verherrlichen.  
Darum lasset uns alle ihr ehrwürdiges Gedächtnis begehen  
und verherrlichen den Erlöser.

Ehre ..., jetzt ...

Als ungebauter Weinstock, o Jungfrau,  
hast Du die schönste Traube hervorgebracht  
und uns strömen lassen den Wein der Erlösung,  
der alle erfreut.  
Darum, Allselige, Reine, preisen wir Dich als die Quelle des Guten  
und rufen mit dem Engel zugleich Dir immerdar:  
Freue Dich, Begnadete.

(Lesung des vom hl. Patriarchen Sophronios v. Jerusalem verfaßten  
Lebens der hl. Maria von Ägypten)

*(Kleine Ektenie und) Psalm 50*

und der Große Kanon des hl. Andreas von Kreta

nach der 9. Ode:

kleine Ektenie

Photagogikon vom Donnerstag im 3. Ton:

Sende Dein Licht aus, Christus, unser Gott,

und erleuchte mein Herz,  
auf die Fürbitten der Apostel,  
und erlöse mich.

Ehre ...

Sende Dein Licht aus, Christus, unser Gott,  
und erleuchte mein Herz,  
auf die Fürbitten des hl. Andreas von Kreta,  
und erlöse mich.

jetzt ...

Sende Dein Licht aus, Christus, unser Gott,  
und erleuchte mein Herz,  
auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, o Herr,  
und erlöse mich.

darauf folgt die Lesung der Laudespsalmen 148, 149 und 150

### Kleine Doxologie

Pr.: Dir gebührt die Ehre, Herr, unser Gott, und Dir senden wir den Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist ...

### Kleine Doxologie (gesprochen):

Ehre sei Gott in den Höhen und Friede auf Erden und den Menschen Wohlgefallen.  
Dich loben wir, Dich preisen wir, Dich beten wir an, Dich verherrlichen wir.  
Dir danken wir ob Deiner großen Herrlichkeit.  
Herr, himmlischer König, Gott, Vater, Allherrscher.  
Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus und Heiliger Geist.  
Herr, Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,  
der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt;  
erbarme Dich unser, der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt.  
Nimm an unser Flehen, der Du sitzt zur Rechten des Vaters,  
und erbarme Dich unser.  
Denn Du allein bist heilig, Du allein der Herr,  
Jesus Christus, in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.  
Ich will Dich preisen Tag für Tag und loben Deinen Namen in Ewigkeit  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Herr, Du wardst unsere Zuflucht von Geschlecht zu Geschlecht.  
Ich sage: Herr, erbarme Dich meiner.  
Heile meine Seele, denn gegen Dich habe ich gesündigt.  
Herr, ich flüchte zu Dir. Lehre mich, Deinen Willen zu tun, denn Du bist mein Gott.  
Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens,  
in Deinem Licht werden wir schauen das Licht.  
Gewähre Dein Erbarmen denen, die Dich kennen.  
Würdige uns, Herr, an diesem Tage sündelos bewahrt zu bleiben.  
Gepriesen bist Du, Herr, Gott unserer Väter,  
und gelobt und verherrlicht sei Dein Name in Ewigkeit. Amen.

Dein Erbarmen, Herr, komme über uns, wie wir Deiner harren.  
Gepriesen bist Du, Herr, lehre mich Deine Weisungen.  
Gepriesen bist Du, Gebieter, unterweise mich in Deinen Weisungen.  
Gepriesen bist Du, Heiliger, erleuchte mich durch Deine Weisungen.  
Herr, Dein Erbarmen bleibt in Ewigkeit. Verachte nicht die Werke Deiner Hände.  
Dir gebührt Preis, Dir gebührt Lobgesang, Dir gebührt Herrlichkeit,  
dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Ektenie: "Lasset das Morgengebet zum Herrn uns vollenden ..."

Hauptbeugungsgebet

Aposticha der Ainoi/Laudes im 8. Ton

Räuberischen Überfällen bist Du erlegen, meine Seele,  
durch Deine Übertretungen von Wunden übersät,  
da Du Dich töricht den Feinden ergabst.  
Doch jetzt ist der Augenblick da, zu rufen,  
von Reue ergriffen:  
Hoffnung der Verzweifelten,  
Leben derer, die ohne Hoffnung sind,  
richte, Erlöser, mich auf  
und errette mich.

*Des Morgens sättigst Du uns, Herr, mit Deinem Erbarmen  
dass wir frohlocken und jubeln.  
An allen Tagen unseres Lebens wollest Du uns erfreuen  
für jene Tage, an denen Du uns gedemütigt,  
für die Jahre, da wir Böses sahen.  
Sieh auf Deine Knechte, auf Deine Werke,  
und führe ihre Söhne.*

Räuberischen Überfällen ...

*Und das Licht des Herrn, unseres Gottes, erstrahle über uns,  
und die Werke unserer Hänge lenke zu uns,  
ja lenke das Werk unserer Hände.*

Mit dem Panzer des Glaubens bewehrt,  
mit dem Zeichen des Kreuzes bewaffnet  
habt Ihr als starke Streiter Euch erwiesen,  
den Tyrannen mannhaft widerstanden  
und den Trug des Teufels vernichtet.  
Sieger geworden wurdet Ihr des Kranzes gewürdigt.  
Bittet immerdar für uns,  
daß errettet werden unsere Seelen.

Ehre ..., jetzt ...

Erhöre das Flehen Deiner Schutzbefohlenen,  
allreine Jungfrau, Gottesgebäerin,  
und bitte unablässig, daß wir erlangen  
Vergebung der Sünden und Frieden.

Pr.: "Gut ist es, den Herrn zu preisen und Deinem Namen, Höchster, zu singen, des Morgens Dein Erbarmen zu verkünden und Deine Wahrheit in der Nacht.

Trishagion. Allheilige Dreiheit ... Vater unser ...

Troparion im 4. Ton

Stehend im Tempel Deiner Herrlichkeit  
glauben wir im Himmel zu stehen.  
Gottesgebäerin, himmlische Pforte,  
öffne uns das Tor Deiner Barmherzigkeit.

Kyrie, eleison (vierzigmal)

Ehre ..., jetzt ... Die Du ehrwürdiger bist als die Cherubim ...

Im Namen des Herrn, Vater, segne.

Ephrämebet

Isaias 42,5-16